FREITAG

bis 17.30 Uhr | Anreise und Anmeldung 18.00 Uhr | Abendessen

19.30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

20.00 Uhr Prof. Brian Raftopoulos

Analyse der ersten sechs Monate der gemeinsamen Regierung

Fortschritte, Hemmnisse und Perspektiven -Referat mit anschließender Diskussion

SAMSTAG

ab 8.00 Uhr | Frühstück

9.30 Uhr Goodhope Ruswa

Oer zimbabwische Transformationsprozess am Beispiel der Landfrage

Referat mit anschließender Diskussion

11.30 Uhr Input der Referenten

Eröffnet die GNU (Government of National Unity) Chancen und Spielräume für die lokalen NGOs

Wie können Freiräume unter der gemeinsamen Regierung geschaffen und genutzt werden?

13.00 Uhr | Mittagspause

SPRACHE Die Referate der Gäste sind Englisch – können aber einem kleinen Kreis übersetzt werden. Die Seminarsprache ist Deutsch und Englisch und auch die Diskussion ist zweisprachig.

14.30 Uhr | Podium

Die Internationale NGO Gemeinschaft positioniert sich zur Government of National Unity

Für das Podium sind angefragt:

BMZ, NAD(Netzwerk Afrika-Deutschland), Zim Watch NL, WFD (Weltfriedensdienst), FES (Friedrich Ebert Stiftung) und alle Gäste

Kurzstatements

im Anschluß | Kaffeepause

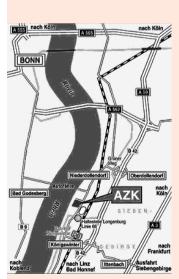
16.30 Uhr

Fortsetzung der Aussprache im Plenum unter dem Aspekt: "Wie stellt sich das Zimbabwe Netzwerk der Herausforderung der GNU, wie stellen wir uns zur NGO - Szene und zur Debatte in der Öffentlichkeit Zimbabwes?"

Welche Position haben wir in dem neuen politischen Szenario der Transformation?

18.00 Uhr Abschlussrunde, Auswertung des Seminars

18.30 Uhr Ende des Seminars



ANREISE

Unser Haus liegt 10 km vor Bonn direkt am Rheinufer zwischen Königswinter-Altstadt und Königswinter-Niederdollendorf. Der Petersberg (Siebengebirge) ist unser "Hausberg". Anfahrt mit der S-Bahn ab Hbf-Bonn / U-Bhf / Linie 66 Richtung Bad Honnef (alle 20 Minuten) bis Haltestelle Königswinter "Longenburg" Schräg gegenüber (rechts Richtung Sportplatz) liegt unser Haus am Rhein. Oder: mit der Buslinie 521 vom DB-Bahnhof Königswinter in 3 Minuten bis Haltestelle "Rheinaue".

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK) Johannes-Albers-Allee 3 53639 Königswinter Telefon: 0 22 23 / 730 Einladung zum Zimbabwe Seminar

Der schwierige Prozess der Transformation in **Zimbabwe**

Der Versuch einer Zwischenbilanz



18. - 19.September 2009
Arbeitnehmer-Zentrum Bonn-Königswinter (AZK)
Veranstalter: Zimbabwe Netzwerk e.V.

Teilnahmebeitrag

incl. Übernachtung und Verpflegung DZ **55,- €/** EZ **70,- €** (reduzierter Beitrag **40,-/50,- €**)

Tagesgäste Samstag 25,- € incl. Verpflegung

Zimbabwe Netzwerk e.V.

c/o Welthaus August Bebel Str. 62 33602 Bielefeld info@zimbabwenetzwerk.de

Tel.: 05 21. 9 86 48-52 Fax: 05 21. 6 37 89



INFORMATION

Am 13. Februar dieses Jahres begann eine neue Ära der zimbabwischen Politik, die politische Spaltung der Gesel-Ischaft spiegelte sich nun in der Regierung selbst wieder. Einerseits ist in der Regierung der Nationalen Einheit die bisherigen Regierungspartei ZANU – PF und anderseits die beiden bisher oppositionellen MDC – Parteien der Tsvangi-rai und Mutambara –Fraktion vertreten. Tsvangirai wurde demonstrativ zum Regierungspräsidenten vereidigt.

Doch damit ist die Machtfrage zwischen Staatspartei und Zivilgesellschaft nicht entschieden. Innenpolitisch stellt sich die Frage nach den Chancen dieser GNU (Government of National Union)?

Noch zugespitzter können wir nach den Perspektiven für die Bevölkerung fragen. Dabei übersehen wir nicht eine partielle Verbesserung der Versorgungslage, doch vieles bleibt von außen gesehen sehr fragil. Die Cholera-Pandemie ist erheb-



Cartoon entnommen dem "Zimbabwean" von Paul Bogaert (Ausgabe 23 -29. juli 2009)

lich eingeschränkt worden, doch haben sich die sanitären Verhältnisse nicht grundlegend geändert. Die Gesundheitsversorgung, die Ernährungssicherheit und die neue Verfassung bleiben Themen von elementarer Bedeutung. Dazu kommt die Landfrage! Welche Rolle spielt sie im Transformationsprozess? Einige NGOs in Zimbabwe sehen das ganze Gebilde der GNU als kaum überlebensfähig – und sind sehr besorgt über die Entwicklungen der letzten Wochen. Kann man die neue Regierung trotzdem unterstützen und so einem Staatsstreich zuvorkommen?

Noch weitgehendere Fragen stellen sich im internationalen Kontext: die Sanktionen gelten weiter – heißt das nicht auch, man gibt der neuen Regierung keinen Kredit? Kann Südafrikas neuer Präsident sich neu positionieren? Wie verhalten sich die internationalen Geber und Hilfsorganisationen? Wäre nicht eine offensivere und unterstützende Haltung die einzige Chance zur Verbesserung? Nach Jahren der Krise bleiben so Fragen über Fragen – auch an uns selber – wie stehen wir zu dem begonnenen Transformationsprozess? Und wo sehen wir als Zimbabwe Netzwerk unsere Aufgaben?

Wir freuen uns, zwei kompetente Referenten begrüßen zu können und gemeinsam mit Ihnen und anderen Teilnehmern aus dem NGO Bereich zu neuen Erkenntnissen zu kommen.

REFERENTEN

Prof. Brian Raftopoulos

- vormals Professor f
 ür Development Studies an der University of Zimbabwe/Harare
- viele Jahre in Zimbabwe in zivilgesellschaftlichen Organisationen aktiv
- Forschungsdirektor des Solidarity Peace Trust
- Vorstand des Zimbabwe Institute in Cape Town
- viele Veröffentlichungen über Zimbabwe zu: Geschichte der Arbeiterbewegung, Nationalismus, Geschichtsschreibung, Politik und Wirtschaftspolitik

Mr. Goodhope Ruswa

- studierte Geographie in Bochum,
- arbeitete lange Zeit zur Landfrage und Landreform in Zimbabwe:
- war Mitarbeiter der Konrad Adenauer Stiftung in Harare;
- und arbeitet momentan bei der SIDA (schwedische NGO) in Harare und inhaltlich zum Transformationsprozess in der Landfrage – vielleicht einem entschei denden Arbeitsfeld des Agreements.

Das Seminar findet statt in Kooperation mit:



Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt e.V. - www.aswnet.de und ist gefördert von InWent gGmbH aus Mitteln des BMZ.



Foto: Harare i ribune.com

ANMELDUNG

bitte bis zum 10. September 2009 schicken/mailen!

ANMELDUNG & RÜCKMELDEBOGEN I ICH MELDE MICH VERBINDLICH ZUM SEMINAR AN I ICH MELDE MICH ALS TAGESGAST FÜR DEN SAMSTAG AN ESSEN I NORMALVERPFLEGUNG VOLLWERTVERPFLEGUNG	IBOGEN INAR AN EN SAMSTAG AN G
NAME, VORNAME	
ADRESSE/TELEFON E-MAIL	
ORT UNTERSCHRIFT	DATUM